



Historisches Museum Frankfurt

Das Salmensteinhaus von 1350

Das Gebäude stand in der Gegend des Rechneigrabens.

Der Frankfurter Fotograf Carl Friedrich Mylius erfasste in seinen Fotografien und auch Zeichnungen vornehmlich den radikalen Wandel des Stadtbildes in der Entwicklung Frankfurts zur Industriemetropole. Mittelalterliches Stadtbild, gründerzeitliche Neubauten und den Verfall der Altstadtgassen hielt Mylius in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts in zahlreichen Abzügen fest. Sein fotografisches Atelier befand sich in der Biebergasse 3. Von seinen Aufnahmen sind rund 800 verschiedene Stadtansichten bekannt. Ein großer Bestand des Fotografen wird heute im Historischen Museum Frankfurt aufbewahrt.

Informationen

1350 (Datierung)

Stadtopographie
Handzeichnung
Aquarell

Historisches Museum Frankfurt
Inv. C16999
